

Kirchplatz Nr. 7 (Nr. 48). Im Korbbogen umrahmte Türe, die in eine ältere Rundbogentür eingestellt ist, so daß darüber ein Oberlicht entsteht. Geburtshaus des Komponisten Robert Volkmann.

Meißner Straße Nr. 6 (Nr. 24). Im Schlußstein zwei Anker und ein Pilz zwischen Palmzweigen, bez.: Gottfried Abraham / Piltz / 1734.

Markt Nr. 7 (Nr. 33). Über der Haustüre ein bei Abbruch des Hauses 1921 in der Vorderfront des Erdgeschosses gefundener Stein, bez.:

Durch soviel Kreuz und Leiden / Verfließen unsere Zeiten / Noch darzu kommt die Feuersflamme / Verzehrt uns als zusame / Aber Gottes güte war nicht aus / die half uns wieder in ein neues Haus welches den 28^{ten} July im Jahr 1799 das Feuer Aufgegangen ist früh $\frac{1}{2}$ 3 uhr und im Jahr 1800 wiederaufgebaut.

Frauenstraße Nr. 12 (Nr. 159). Auf dem Schlußstein ein Bottich, an dem zwei Löwen stehen. Darüber Gerber(?)werkzeuge. Oben ein Pilz zwischen Palmzweigen, bez.: W. T. P(iltz?) / 1828.

Wohnhäuser in der Neuen Straße. Die Flucht der Häuser an beiden Seiten ist einheitlich ausgestaltet, nicht nach einem architektonischen Plan, sondern nach der Gleichheit der baulichen Bedürfnisse. Sie tragen vielfach auf den Schlußsteinen die Anfangsbuchstaben der Namen der Erbauer und die Jahreszahlen 1807 — 1830. Einzelne Häuser sind in ihren Obergeschossen in kräftigem Fachwerk ausgeführt, andere durchaus massiv. Ähnliche Häuser an der Frauenstraße und an der Kornstraße meist aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts.

Schützenhaus.

Das Schießhaus wurde vor 1756 neu erbaut.

Die Lommatzcher Ratsmühle in Zöthain.

Sie brannte 1715 ab, wurde jedoch 1716 wieder aufgebaut.

Löthain.

Dorf, 5 km südwestlich von Meißen.

Das Rittergut.

Schlichtes Herrenhaus mit einem Austritt auf dorischen Säulen.

Die Scheune neben dem Herrenhaus hat einen Turm, der in eine achteckige Laterne ausläuft, und ist gleich einer anderen Scheune in klassizistischen Formen gehalten.

Das Vorwerk.

Schlichtes Wohnhaus mit einem Obergeschoß aus Fachwerk. Der Schlußstein der Tür mit einem Monogramm aus J G L P, bez.: 1797. Die Hausflur mit schlichter Holzbalkendecke.